

Projekt Mehrgenerationenplatz

Bei einer Umfrage, die der Fachdienst Stadtplanung in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Ibbenbüren im Jahre 2009 durchgeführt hatte, sprachen sich 81% der Befragten für die Errichtung eines Mehrgenerationenplatzes aus.

Der Seniorenbeirat befasste sich in der Sitzung am 9. September 2009 mit dieser Umfrage. Für die Errichtung des Platzes standen mehrere mögliche Standorte zur Wahl. Nach ausführlicher Diskussion entschied sich der Seniorenbeirat für den Platz an der Schulstraße zwischen den beiden Krankenhäusern. Ziel dieses Mehrgenerationenplatzes ist die Förderung der Fitness und der Kommunikation aller Bevölkerungsschichten und Altersgruppen.



Luftbild des vorgesehenen Platzes

Durch die Neubesetzung des Seniorenbeirates nach den Kommunalwahlen 2010 wurde eine erneute Diskussion notwendig. In seiner Sitzung am 23. Februar 2011 beschloss der Beirat endgültig die Errichtung des Mehrgenerationenplatzes. Er beauftragte einen Arbeitskreis, der sich mit der Gestaltung des Platzes und der Finanzierung befasst. Eine Finanzierung durch die Stadt Ibbenbüren war nicht möglich, so dass Sponsoren und Spender gesucht werden mussten.

Auf dem Markt der Ehrenamtlichen im Rahmen der Cityoffensive „Ab in die Mitte“ im Juli 2011 wurden 2 Geräte aufgebaut. Diese Geräte wurden von Jung und Alt ausprobiert und alle waren begeistert und wünschten sich einen Mehrgenerationenplatz für Ibbenbüren.



Beintrainer (eines der vorgesehenen Geräte)

Mehr als 20 Sponsoren haben es in der Zwischenzeit möglich gemacht, dass am 4./ 5. Oktober bei einem Besuch der Firma Eibe in Röttingen sechs Geräte bestellt werden konnten.

Diese Geräte werden im März 2012 geliefert und aufgestellt, so dass, wenn das Wetter es erlaubt am Sonntag, den 29. April der Mehrgenerationenplatz eröffnet werden kann.

Der Seniorenbeirat wünscht sich, dass der Platz zu einer Bereicherung für Ibbenbüren wird.